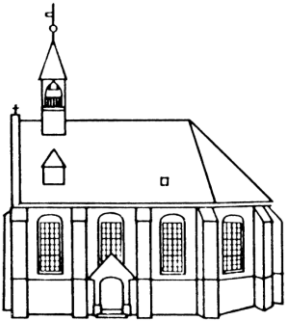
Gemeindebrief

der evangelisch-lutherischen
St.-Marien - Kirchengemeinde Himmelpforten
mit Hammah, Groß Sterneberg, Düdenbüttel,
Mittelsdorf und Hammaher Moor



Internet: himmelpforten.wir-e.de
Instagram: @kirchehimmelpforten

KIRCHEHIMMELPFORTEN

Ausgabe 4/22: Dezember – Januar 23 – Februar 23

Tafel Himmelpforten
Bericht aus dem Kirchenvorstand
Die Sternsinger kommen
Brot-für-die-Welt-Aktion
Pflanzaktion Friedhof
Bauwagenaktion
Weihnachtskonzerte
Schöpfungsbotschafter
Kirche auf Instagram

Liebe Leserinnen!

In diesen trüben Tagen gibt es doch auch viel Erfreuliches zu berichten: mit dem Gemeindehaus geht es weiter, wir bekommen einen sog. Probedienstler bzw. Probedienstlerin. Was das genau ist, erfahren Sie auf Seite 5. Und dann haben wir noch einen alten Bauwagen gekauft. Was man alles damit anstellen könnte, lesen Sie auch dort, bebildert wird die Aktion auf Seite 12.

Auch ist die Kirche nicht nur auf ihrer Homepage sehr aktiv, sondern auch bei Instagram. Wie man unsere Kirchengemeinde da findet, steht auf Seite 8. In diesem Zusammenhang allen Beteiligten ein ganz dickes Lob und Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz.

Wer sich gerne für die Natur und auch für den Rückzugsraum „Friedhof" interessiert, kann sich zum sog. Schöpfungsbotschafter weiterbilden lassen. Wie man das macht, lesen Sie auf der letzten Seite.

All dies und noch viel mehr finden Sie in unserer aktuellen Ausgabe des Gemeindebriefes.

Ihnen und Ihren Lieben eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gutes, neues Jahr.

Ihr/Euer *Christoph Kleimeier*
(für die Redaktion)

Inhaltsverzeichnis

Seite 2: Angefangen
Seite 3: Angedacht
Seite 4: Tafel Himmelpforten
Seite 5: Bericht aus dem KV
Seite 6: Konfianmeldung
Seite 7: Brot für die Welt
Seite 8: Friedhof, Instagram
Seite 9: Die Sternsinger kommen
Seite 10: Weihnachtsgottesdienste
Seite 11: Reguläre Gottesdienste
Seite 12: Bauwagenaktion
Seite 13: Weltgebetstag
Seite 14: Adventsandachten
Seite 15: Weihnachtskonzerte
Seite 16: Werbung
Seite 17: Weltladen, Büchermarkt
Seite 18: Werbung
Seite 19: Freud und Leid
Seite 20: Schöpfungsbotschafter

Impressum

Herausgegeben vom Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Himmelpforten, Hauptstraße 32, 21709 Himmelpforten
Redaktion: Johanna Wutkewicz, Christoph Kleimeier (04144-230007, Mail: c.kleimeier@t-online.de)
Auflage: 4150 Exemplare.
Erscheinungsweise: 4-mal jährlich
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht notwendig die Meinung der Redaktion wieder

Ansprechpartner in der Kirchengemeinde

Kirchenbüro ab jetzt im Steinmetzhaus
Hauptstraße 32, Himmelpforten
Tel.: 04144-8495
Mail: kg.himmelpforten@evlka.de
https://Himmelpforten.wir-e.de
Öffnungszeiten:
Di. 10.00 – 11.00 Uhr
Mi. und Fr.: 11:00 – 12.00 Uhr

Pfarramt I
P. Joh. Wutkewicz Schwinger
Ackerweg 6b
21684 Stade
Tel.: 04141-900724
Johanna.wutkewicz@evlka.de

Pfarramt II
z. Zt. unbesetzt

„Eine Maschine am Flughafen JFK / New York wartet darauf, Dich weit weg zu bringen – all die dunklen, endlosen Kilometer über den Atlantik. Ich vermisse Dich schon heute Abend so sehr, und ich wünschte, Du könntest jetzt hier bei mir sein…“

Viele von uns hangeln sich durch das Jahr von Pause zu Pause. Es tut gut, wenn man im Voraus weiß, wann man runterkommen darf. Und die meisten Leute haben wohl das Glück, trotz aller Rennerei wegen Geschenken, Essen und anderem um Weihnachten herum wenigstens einmal durchzuatmen. Das hat damit zu tun, dass wir es gewohnt sind, zu dieser Zeit möglichst viele Menschen um uns zu haben, die wir von Herzen schätzen. Um das einzurichten, entfaltet sich eine rege Reisetätigkeit. Ob Sie jemanden erwarten, oder aber selbst „driving home for christmas“ sind – am Ende des Tages, auf dem Höhepunkt des Weihnachtsfestes, sind Sie hoffentlich zuhause – dort nämlich, wo diejenigen sind, die Sie lieben, und von denen Sie sich geliebt fühlen dürfen.

„…doch ich weiß, dass ich Dich nicht sehen werde, bis Du es tatsächlich hierher zurückgeschafft hast – home and dry.“

„Home and Dry“, so heißt der hier zitierte Song der Pet Shop Boys, und das bedeutet so viel wie „in trockenen Tüchern“ oder „auf der sicheren Seite“. Da sein können, wo man nicht in Frage gestellt wird, wo man liebevoll angeschaut wird, das ist *home and dry*. Das ist es, was auch mich jedes Jahr wieder mit allem versöhnt, was an Krach, Krampf und Kommerz das Fest umlagert. Und wenn man da hindurchgedrungen ist, winkt nicht nur die seltsam entkoppelte Zeit „zwischen den Jahren“ (in der für viele doch erst der wahre Weihnachtsfriede liegt), sondern der Blick wird frei für den, der alle Welt *home and dry* zu machen versprochen hat; in einem warmen Stall, gewickelt in trockene Tücher, liebevoll angeschaut von zwei Menschen am vorläufigen Ende eines anstrengenden Weges.

Home and dry – das ist eine Sehnsucht, die Liebende kennen, Menschen auf der Flucht, jeder, der im Regen steht. Das Jesuskind, *home and dry* in seiner Krippe, erinnert mich daran, dass die Bittersüße unserer Sehnsucht von der Ahnung herrührt, dass wir nicht nur eine Verschnaufpause brauchen, sondern: Erlösung.

Möge Ihnen Ihr Weihnachten und die hoffentlich stille Zeit danach einen Vorgeschmack davon geben.

Herzlich,

Helge Scholz

Besuch bei der Tafel Himmelpforten

Beim Erntedankgottesdienst am 3.10. haben wir, wie auch schon in den Jahren zuvor, Lebensmittelspenden für die Tafel gesammelt. An dieser Stelle sei den Spendern nochmals für die guten Gaben gedankt.

Diese wurden Frau Elfi Steffen, der Organisatorin der hiesigen Tafel überreicht und wir wurden eingeladen, am Montagnachmittag (Ausgabetag) teilzunehmen, was Frau Wutkewicz und ich gerne wahrgenommen haben.

Kurz einige Informationen zur Tafel:
sie wurde als zivilgesellschaftliche Initiative ins Leben gerufen, es gibt die Ausgabe in Himmelpforten 2022 seit 13 Jahren.

Dort werden Lebensmittel, die gespendet werden von hiesigen Geschäften und Privatpersonen, an bedürftige Menschen, die auch bezugsberechtigt sind, ausgegeben.

Jeden Montag kommen ca. 70 Menschen, manchmal mehr, zur Tafel. Auf diese Weise werden um 200 Familienmitglieder wöchentlich mit Lebensmittel versorgt. Die Versorgung ist als Unterstützung gemeint und soll zwei bis drei Tage überbrücken helfen, es ist keine Vollversorgung.

Das Team besteht aus siebenundzwanzig ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, die mitwirken.

Die Freude an der Tätigkeit und der gute Teamgeist waren deutlich zu spüren. An dieser Stelle sei gesagt, dass weitere ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht werden, bei Interesse bitte melden bei Frau Steffen, Tel.: 04144 210220.

Bei der Ausgabe konnten wir sehen, dass die Besucher der Tafel das Angebot gerne angenommen haben und der Umgang mit diesen von großer Freundlichkeit und Respekt geprägt. Es war mir eine Freude, dort mitzuwirken.

Nachdenklich stimmt mich zum einen die große Anzahl der Menschen aus unserer Gemeinde, die auf Hilfe angewiesen ist, zum anderen der Umstand, dass die Lebensmittelspenden nicht mehr für alle reichen.

Daher haben wir in der Kirchengemeinde beschlossen, dauerhaft eine

Spendenbox für die Tafel in der Kirche aufzustellen - dort können Sie Lebensmittel (bitte nur haltbare und Konserven) abgeben, die wir an die Tafel weitergeben. Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung freuen, gerade in Zeiten der Not kann Gesellschaft nur gelingen, wenn wir zusammenstehen.

Herzlichst, Ihre C. Colon- Kuhlencord

Bericht aus dem Kirchenvorstand

Liebe Mitglieder in unserer Gemeinde,

das Kalenderjahr geht zu Ende und für uns als Kirchengemeinde hat mit der Adventszeit und dem Warten auf Jesus Christus bereits ein neues Kirchenjahr begonnen. Dieses Jahr fängt für unsere Gemeinde mit vielen guten Neuigkeiten an, für die wir sehr dankbar sind.

Endlich haben wir die Baugenehmigung für unser Gemeindehaus erhalten und auch die Finanzierung ist gesichert. Fast zweieinhalb Jahre ist es her, dass unser altes Haus abgerissen wurde, nun können wir endlich mit dem Neubau starten. Das ist eine große Freude für uns. Vielleicht können Sie, wenn Sie den Gemeindebrief lesen, bereits Leben auf der Baustelle beobachten. Wir sind gespannt, wie sich die Fläche am Kreisel in den nächsten Monaten verändert und wir hoffen, Sie im nächsten Jahr bereits in dem neuen Haus willkommen heißen zu dürfen.

Außerdem haben wir von der Landeskirche die Nachricht bekommen, dass wir im Februar nächsten Jahres einen neuen Pastor oder eine Pastorin bei uns begrüßen können. Dann wird eine sogenannte Probedienstlerin oder ein Probedienstler ins Pfarrhaus in Hammah einziehen. Probedienstler sind PastorInnen, die gerade erst ihre Prüfung bestanden haben und ganz neu in den Beruf starten. Auch Christian Plitzko ist damals so bei uns angefangen. Wir sind gespannt und vertrauen auf Gott, dass er uns wieder jemanden schickt, der in unsere Gemeinde passt und unser Gemeindeleben bereichert.

Und dann hat sich der Kirchenvorstand einen Wunsch erfüllt und einen alten Bauwagen gekauft, der abgegeben werden sollte. Er ist wunderschön ausgebaut und gut gepflegt. Schon beim Abholen des Wagens sind viele Ideen entstanden, wo wir ihn überall einsetzten könnten. Vielleicht werden Sie ihn im nächsten Sommer sehen, wenn unsere Pastoren ihn als rollendes Gotteshaus verwenden, wenn Konfirmanden ihn für Aktionen im Ort benötigen, oder er steht an ungewöhnlichen Orten und lädt Vorübergehende zum Gespräch ein – alles ist möglich. Jetzt im Winter steht er erst einmal auf unserem Friedhof und bietet unseren Friedhofsgärtnern Unterschlupf bei Nässe und Kälte.

Es hat uns sehr gefreut, dass wir Ihnen in diesem Gemeindebrief so viele gute Nachrichten mitteilen können. So gehen wir hoffnungsvoll in das neue Jahr, dass Gott unsere Gemeinde weiterhin so reich segnet. Wir wünschen Ihnen eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Für den Kirchenvorstand

Anke Mergard

Konfirmanden-Anmeldung

Ab dem 9. Januar ist die Anmeldung zum neuen Konfirmandenjahrgang möglich. Anmelden können sich alle Jugendlichen, die zum gegenwärtigen Zeitpunkt die 7. Klasse besuchen oder im Jahr 2024 14 Jahre alt werden. Auch ältere Jugendliche, die noch nicht konfirmiert worden sind, können an dem Unterricht teilnehmen. Die Anmeldung ist ab dem 16. Januar **online** unter https://himmelpforten.wir-e.de/dokumente-zur-anmeldung möglich.

Vielleicht haben Sie Fragen dazu? Dann wenden Sie sich gern telefonisch (04141-900724) oder per Mail (johanna.wutkewicz@evlka.de) an Pastorin Johanna Wutkewicz. Zusammen mit den älteren Jugendlichen, die in der Gemeinde als Teamer mitarbeiten, freuen wir uns sehr auf den nächsten Konfijahrgang!

Konfirmandenunterricht heißt…

- Christliche Gemeinschaft erleben
- Spaß haben
- Jesus begegnen
- Neue Freunde finden
- Sich selbst kennenlernen

Ich habe immer genug, um die Familie zu versorgen

„30 Jahre lang habe ich auf einer Kautschuk-Plantage gearbeitet. Aber ich habe immer weniger verdient. Ich werde schwächer und die Konkurrenz wächst, es kommen immer mehr junge Erntehelfer nach. Vor fünf Jahren bin ich deshalb mit meinen drei jüngsten Kindern in mein Heimatdorf zurückgekehrt. Ich wollte wieder wie früher die Felder meiner Eltern bestellen. Aber ein Teil war unfruchtbar geworden, die Erde nahm den Regen überhaupt nicht auf. Ich hatte Glück, dass im folgenden Jahr die Mitarbeitenden von ODE zu uns ins Dorf kamen. Mit Hilfe eines Mikrokredits habe ich drei Schafe gekauft und mit der Viehzucht begonnen. Mittlerweile habe ich zwölf Tiere und vier Lämmer. Jedes Jahr verkaufe ich ein paar Jungtiere, einen besonders schönen Bock verleihe ich regelmäßig an andere Züchter. Ich habe jetzt immer genug, um meine Kinder zu versorgen und sie in die Schule zu schicken." *Seydou Kaboure, 69 Jahre, aus Sourgoubila, Burkina Faso*

ODE (Office de Développement des Eglises Evangéliques) unterstützt seit 1972 Kleinbauernfamilien in Burkina Faso mit Schulungen in nachhaltigen Anbaumethoden und in Kleintierzucht. ODE ist ein Partner von Brot für die Welt.

(Text: Veronica Frenzel)

64. Aktion Brot für die Welt
Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Helfen Sie helfen.
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt

„Da blüht dir was!“ – große Pflanzaktion auf dem Friedhof in Himmelpforten

Die BürgerEnergie Buxtehude eG hat im April dieses Jahres zu einer Spendenaktion aufgerufen. Ein Teil davon spendete die Bürgerenergie der Kirchengemeinde Himmelpforten für den örtlichen Friedhof.

„Wir freuen uns, dass wir nachhaltige Projekte in der Region unterstützen können. Das Bewusstsein der Bevölkerung für naturnahe Lebensräume wird geschärft, denn ein umweltfreundlich gestalteter Friedhof beinhaltet eine Fülle an attraktiven Lebensräumen für Pflanzen und Tiere und trägt zum Erhalt der Artenvielfalt bei“, so Rainer Gerken von der BürgerEnergie Buxtehude eG.

„Das Bewusstsein der Bevölkerung für naturnahe Lebensräume, die auch auf einem Friedhof entstehen können, wird so geschärft“, ergänzt Christopher Haines, ebenfalls BürgerEnergie Buxtehude eG.

Am Samstag, 15. Oktober 2022 um 10 Uhr wurden auf dem Friedhof mit den gespendeten Geldern der BürgerEnergie Buxtehude eG ein insektenfreundliches Staudenbeet gestaltet und zahlreiche Frühblüher wie Krokusse, Schneeglöckchen, Wildtulpen und Traubenhyazinthen auf der Freifläche bei den Insektenhotels gepflanzt.

Digitalauftritt der Kirchengemeinde

Wir freuen uns, dass Sie gerade ganz klassisch in unserem Gemeindebrief blättern. So erreichen Sie unsere Angebote verlässlich jedes Vierteljahr und Sie können immer mal wieder nachschauen, was in der Gemeinde passiert. Neben dieser schriftlichen Werbung gibt es auch verschiedene digitale Auftritte, über die Sie aktuell erfahren, welche Veranstaltungen wir planen. Auf der Homepage https://himmelpforten.wir-e.de finden Sie alle Termine, dazu Berichterstattungen, Fotos und die Daten der Mitarbeiter. Bei Instagram ist die Kirchengemeinde ebenfalls vertreten: @kirchehimmelpforten heißen wir dort. Auch Pastorin Wutkewicz hat einen Kanal: @johanna_wutkewicz müssen Sie dafür suchen. Und dann bekommen Sie fast täglich neue Bilder und Werbungen angezeigt. Und auch auf Youtube gibt es einen Kanal, um den zu finden, müssen Sie einfach nur Kirchengemeinde Himmelpforten in die Suchleiste eingeben. Folgen Sie uns gern!

Die diesjährige Aktion der Sternsinger steht unter dem Leitwort **„Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“**. Weltweit leiden Kinder unter Gewalt. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, dass jährlich eine Milliarde Kinder und Jugendliche physischer, sexualisierter oder psychischer Gewalt ausgesetzt sind – das ist jedes zweite Kind.

Am Samstag, **07.01.2023** sind die Sternsinger in unserer Gemeinde unterwegs und setzen sich für den Kinderschutz ein.

Die Sternsinger wünschen Ihnen Gottes Segen zum neuen Jahr. Sie schreiben nach altem Brauch – auf Wunsch – den Segensspruch an die Tür

20*C+M+B+23

Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus

Unsere Sternsinger freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen und danken Ihnen schon jetzt herzlich für die freundliche Aufnahme.

Wer den Besuch der Sternsinger wünscht:

→ **trägt sich bitte in die in der Kirche ausliegende Liste mit Namen und Anschrift ein**

→ **oder meldet sich bitte bis zum 16.12.2022 im Kirchenbüro für den Besuch der Sternsinger an (in den Ferien ist das Büro geschlossen)**

→ **oder meldet sich bitte mit Namen und Anschrift per Mail bei sternsinger-himmelpforten@gmx.de an.**

KINDER STÄRKEN
KINDER SCHÜTZEN
IN INDONESIEN
UND WELTWEIT

10 Weihnachts-Gottesdienste und Andachten

Dezember			
28.11.	18.00 19.00	Adventsandacht Adventsandacht	Groß Sterneberg Hammah
4.12.	10.00	Gottesdienst mit Taufen	Himmelpforten
5.12.	18.00 19.00	Adventsandacht Adventsandacht	Groß Sterneberg Hammah
11.12.	17.00	Punkt 5 Friedenslicht	Himmelpforten
12.12.	18.00 19.00	Adventsandacht Adventsandacht	Groß Sterneberg Hammah
14.12.	19.00	Adventsandacht	Düdenbüttel
18.12.	11.00	Familiengottesdienst	Himmelpforten
19.12.	18.00 19.00	Adventsandacht Adventsandacht	Groß Sterneberg Hammah
21.12.	11.00	Familiengottesdienst mit Kita	Himmelpforten
Weihnachten / Jahreswechsel			
24.12.	10.00 14.00 14.00 15.30 15.30 17.00 17.00 23.00	Gottesdienst Haus Klosterfeld Gottesdienst mit Krippenspiel Gottesdienst mit Krippenspiel Gottesdienst mit Krippenspiel Gottesdienst Gottesdienst Gottesdienst Gottesdienst	Himmelpforten Mittelsdorf Hammah Himmelpforten Düdenbüttel Himmelpforten Hammah Himmelpforten
25.12.	10.00	Gottesdienst	Himmelpforten
26.12.	10.00	Gottesdienst	Hammah
31.12.	17.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Himmelpforten
1.01.		Kein Gottesdienst	

Zeit zum Nachdenken im Gottesdienst

Januar			
8.1.	17.00	Punkt 5	Himmelpforten
15.1.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Himmelpforten
22.1.	**11.15**	Gottesdienst	Himmelpforten
29.1.	10.00	Gottesdienst	Himmelpforten
Februar			
5.2.	10.00	Gottesdienst mit Taufen	Himmelpforten
12.2.	17.00	Punkt 5	Himmelpforten
14.2.	19.00	Valentinstagsgottesdienst	Himmelpforten
19.2.	**11.15**	Gottesdienst mit Abendmahl	Himmelpforten
26.2.	10.00	Gottesdienst	Himmelpforten

Liebesgottesdienst am 14. Februar 2022

Sind Sie frisch verliebt? Oder schon seit langen Jahren vertraut und treu verheiratet? Oder sehnen Sie sich nach Liebe und sind auf der Suche danach? Egal, wo Sie sich auf Skala der Gefühle einsortieren: Wir feiern mit Ihnen zusammen die Liebe. Am Valentinstag, dem 14. Februar 2023 um 19 Uhr begrüßen Sie Pastorin Johanna Wutkewicz und Pastor Helge Scholz in der St. Marienkirche zu einem warmherzigen Gottesdienst. Wir freuen uns über das Glück, das wir teilen und erzählen Gott von der Sehnsucht, die wir manchmal spüren. Wir bitten Gott um Segen für die Liebe. Feiern Sie mit uns!

12 Bauwagen auf dem Friedhof

Bauwagen auf dem Friedhof

Unsere Kirchengemeinde hat einen Bauwagen gekauft, der momentan auf dem Friedhof seinen Platz gefunden hat. Am 1. Oktober 2022 haben wir ihn in einer gemeinsamen Aktion aus der Lohestraße geholt und auf den Friedhof gebracht. Über die weiteren Pläne, die wir mit dem Bauwagen vorhaben, werden wir im Frühjahr informieren.

Gottesdienst zum Weltgebetstag am 3. März 2023 um 19 Uhr

Glaube bewegt – wir stehen zusammen mit Taiwan für das ein, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte

Rund 180 km trennen **Taiwan**, das Gastgeberland des Weltgebetstags 2023, vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohner*innen zählenden Pazifikstaats ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Bis ins 16. Jahrhundert war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Nur etwa 2% der Bevölkerung gelten als Indigene. Christ*innen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.

Der Konflikt zwischen der Volksrepublik China und Taiwan geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg (1927 - 1949). Es folgten der wirtschaftliche Aufschwung als einer der „asiatischen Tiger-Staaten“ sowie die Errichtung einer Diktatur. Im Jahr 1992 fanden die ersten demokratischen Wahlen statt.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.

Ein ökumenisches Team unterschiedlicher Frauen zeigt sich für den Gottesdienst in Himmelpforten verantwortlich. *„Beim Weltgebetstag ist die Atmosphäre in der Kirche besonders, denn sie wird von uns immer passend zum jeweiligen Land dekoriert“*, so Ulrike Weier vom Vorbereitungsteam. *“Die Gottesdienste zum Weltgebetstag sind immer sehr informativ”*, sagt Silke Peters, *“denn durch den Bildervortrag erfahren wir viel vom Leben in uns meist unbekannten Ländern.”* Ihre Tochter Karina ergänzt: *“Und durch die Texte erfahren wir viel vom Alltag der Mädchen und Frauen in diesen Ländern.”* Passend zum Lesungstext wird jedes Jahr ein kurzes Anspiel in der Kirche vorgetragen. *„Durch das kleine „Theaterstück“ werden im Gottesdienst ganz besondere Impulse gesetzt und das Thema vertieft“*, weiß Yvonne Zeitz zu berichten.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Die Frauen aus Taiwan laden uns ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

Weiterführende Informationen zum Gottesdienst und zum Weltgebetstag finden Sie auf unserer Homepage https://himmelpforten.wir-e.de/weltgebetstag.

Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Advents-andachten

Düdenbüttel

19:00 Uhr
14. Dezember

Groß-Sterneberg

18:00 Uhr
28. November
05. Dezember
12. Dezember
19. Dezember

Hammah

19:00 Uhr
28. November
05. Dezember
12. Dezember
19. Dezember

Freuen Sie sich auf das:

„Endlich-Wieder-Konzert“ in der Vor-Weihnachtszeit

mit den Chören der
St. Marienkirche:

Cantate und LoGos

am Freitag, 16.12.2022 um 19:30 Uhr
in der St. Marienkirche in Himmelpforten

Wir singen für Sie
Gospel sowie Advents- und Weihnachtslieder unter der Leitung und mit der musikalischen Begleitung von Helena Jan.

Wir freuen uns auf Sie!

„Nadine Sieben - Adventskonzert für die ganze Familie“

Nadine Sieben (copyright: Goldlichtstudios Hamburg)

Am **18.12.2022** um **16.00 Uhr** in der **St.-Marienkirche**

Karte Erwachsene: 14 Euro
Karte Kind (einschließlich 12 Jahre): 7 Euro
Familienkarte (2 Eltern + alle eigenen Kinder): 36 Euro

Karten können bei Buch+Papier Peschel (Bargeldzahlung) sowie online bei Eventim (Link auf der Terminseite unserer Homepage) erworben werden.

ANZEIGE

www.hellwege.net
Hellwege
BESTATTUNGEN
Inh. H. Stelzer
Tradition seit 1931

Bestattungsvorsorge.
Alle Details sicher geregelt.

Hauptstr. 25 · 21709 Himmelpforten
Hauptstr. 18 · 21726 Oldendorf
☎ 04144/5223

Bei uns dreht sich alles um Ihre Gesundheit!

Mühlen-Apotheke
Hans-Martin Schulze
Bahnhofstraße 16
21709 Himmelpforten
Tel: 04144 – 21 03 21

E-Mail: apotheke-himmelpforten@t-online.de

- Schüßler Salze
- Homöopathie
- Naturheilmittel
- Nahrungsergänzung
- Säure-Base-Haushalt
- begleitende naturheilkundliche Onkologie-Beratung
- Darmsanierung
- Entgiftung
- ganzheitliche Tierapotheke
- Aromatherapie
- Individuelle Kosmetik

R. Meyburg GbR

Erd-, Feuer-, See-
Bestattungen
RuheForst Wingst

Wahlweise sind Trauerfeiern in unseren Abschieds- und Trauerräumen möglich.
Erledigung aller Formalitäten

21709 HIMMELPFORTEN
Drechslerstraße 5
Telefon 0 41 44 / 61 62 61

21680 STADE
Sachsenstraße 51a
Telefon 0 41 41 / 53 00 54

21706 DROCHTERSEN/ASSEL
Telefon 0 41 43 / 12 00
oder 0 41 48 / 12 00

www.meyburg-bestattungen.de

Hier könnte
IHRE
Werbung stehen!

Rufen Sie uns gerne
im Gemeindebüro an!
04144-8495

www.hellwege.net
Hellwege
BESTATTUNGEN
Inh. H. Stelzer
Tradition seit 1931

Die eigene Bestattung rechtzeitig absichern.

Hauptstr. 25 · 21709 Himmelpforten
Hauptstr. 18 · 21726 Oldendorf
☎ 04144/5223

Weltladen

Der Weltladen in Himmelpforten heißt Sie herzlich willkommen!

Die dunkle Jahreszeit naht.
Zeit für gemütliche Abende im Kerzenschein, dazu Tee und Gebäck. Alles, was Sie dazu brauchen, ist bei uns im Weltladen erhältlich. Und es gibt wunderschöne Teelichthalter, die den Eindruck von Wärme und Gemütlichkeit besonders unterstreichen.
Übrigens: Wussten Sie schon, dass wir in diesem Jahr Geburtstag gefeiert haben? Wir sind 30 Jahre alt geworden. Zuerst befand sich der Laden im Gemeindehaus, bis 1997 dann der Umzug in die Bahnhofstraße erfolgte. Dort sind wir noch heute zu finden.
Und noch ein Hinweis:
Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns wieder an der „Adventskalenderaktion“ von Himmelpforten hat`s. Kommen Sie in den Laden und schauen Sie, was sich hinter dem Türchen des Weltladens verbirgt.
Ein Besuch lohnt sich immer.

Öffnungszeiten:
mittwochs - freitags: 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr
samstags: 10.00 – 12.00

Büchermarkt

Immer eine gute Idee: Der Buchladen in Himmelpforten

Sie suchen ein Geschenk für Weihnachten? Kommen Sie zu uns in den Laden und stöbern Sie in unserem vielfältigen Bestand, Sie werden bestimmt etwas finden. Sie können sich nicht entscheiden? Dann greifen Sie zu unseren Gutscheinen, die Sie in beliebiger Höhe erwerben und auch in Teilbeträgen einlösen können.
Im Oktober hat auch der allseits beliebte Büchermarkt wieder stattgefunden. Viele Bücher gingen über den Ladentisch. Für Nachschub ist aber gesorgt, jeden Freitag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr ist der Laden in der Bahnhofstraße auch für die Buchannahme geöffnet.

Schon mal vormerken:
Der nächste Büchermarkt findet am **18./19.03. 2023**, wieder in der Eulsete-Halle in Himmelpforten, statt.
Wir wünschen Ihnen schon jetzt eine besinnliche Adventszeit und erholsame Weihnachtstage.
Ihr Team vom Buchladen
Bahnhofstraße 67, Himmelpforten
Öffnungszeiten: jeden Freitag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Alles unter einem Dach:
Die Fachgeschäfte in Ihrer Nähe für

Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Rüdiger Goltz
21709 Himmelpforten
Bahnhofstraße 13
Telefon: 0 41 44 / 16 28 Fax: 0 41 44 / 80 80

Augenoptik
Uhren
Schmuck
Geschenke
Trauringe
Taufringe

Susanne Goltz
GOLTZ
UHREN · SCHMUCK
GESCHENKE
Bahnhofstr. 13
21709 Himmelpforten
Tel. 0 41 44 / 80 80

Reparaturen und Gravuren im Haus

Bücherladen Himmelpforten

Romane – Krimis – Kinderbücher – Spiele u.v.a.m. im Bücherladen der Kirchengemeinde Himmelpforten, Bahnhofstr. 67 (ehem. Zachow)

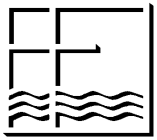
Öffnungszeit:
Immer freitags 15.00 – 18.00 Uhr

WANTED

Hier ist noch Platz für IHRE Werbung!

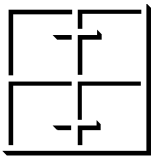
Rufen Sie uns gerne im Gemeindebüro an unter 04144-8495

Getauft wurden:



04. Sep.	Yara Marieke Baas
04. Sep.	Jakob René Buck
04. Sep.	Lynn Pauline Pieper
16. Okt.	Emma Elisabeth Breuer
16. Okt.	Matteo Jezior
16. Okt.	Maxim Rempel
22. Okt.	Johann Anton Gooßen

Aus unserer Kirchengemeinde wurden bestattet:



09. Juli	Gerhard Hölsebeck (88 J.)
12. Juli	Jürgen Henn (64 J.)
27. Juli	Henry Hagenah (81 J.)
04. Aug.	Helmut Krämer (85 J.)
04. Aug.	Gerald Saul (50 J.)
06. Aug.	Jonny Gooßen (82 J.)
11. Aug.	Maria Tünge, geb. Heinsohn (88 J.)
10. Sep.	Gunda Draack, geb. Hellwege (89 J.)
10. Sep.	Eva Hagenah, geb. Eickstädt (58 J.)
30. Sep.	Gerhard Krause (82 J.)
05. Okt.	Herta von Holt, geb. Haack (82 J.)
06. Okt.	Helga Wolff geb. Lange (84 J.)
07. Okt.	Irmgard Schumacher geb. Hube (85 J.)
11. Okt.	Elisabeth Schnigge, geb. Frenzel (90 J.)
20. Okt.	Erika Heller, geb. Voigt (86 J.)
02. Nov.	Hermann Spreckels (91 J.)

Datenschutzerklärung

Der Kirchenvorstand der ev.-luth. St- Marien-Kirchengemeinde wird regelmäßig die Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen (z.B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) im Gemeindebrief der Kirchengemeinde veröffentlichen. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss spätestens bis zum Redaktionsschluss beim Kirchenvorstand vorliegen.

20 Schöpfungsbotschafter

„Schöpfungsbotschafter“/ „Beauftragte*r für Artenvielfalt“ gesucht!

Seit gut zwei Jahren verfolgt unsere Kirchengemeinde mit der Umgestaltung des kirchlichen Friedhofs in kleinen Schritten ihr Projekt „LebensRaum Friedhof“ zur Verbesserung der Artenvielfalt. Jetzt sind wir eine von 30 Kirchengemeinden in der Landeskirche Hannovers, die am "BiodiversitätsCheck" teilnehmen und suchen Personen aus unserer Kirchengemeinde, die

- Projekte zur Förderung der biologischen Vielfalt in der Gemeinde entwickeln und gestalten möchten.
- im Handlungsfeld der Biodiversität hinzulernen möchten.
- sich mit Gleichgesinnten austauschen und vernetzen möchten.

Jung oder Alt, seit langem in der Gemeinde verwurzelt oder ganz neu, erfahren oder neugierig, haupt- oder ehrenamtlich - auf jeden Fall: engagiert, mit Tatkraft, guten Ideen und Lust auf Gemeinschaft, Freude am Lernen, Ausprobieren und Entwickeln.

Die Aufgaben sind: informieren, motivieren, aktivieren. Die Beauftragten für Artenvielfalt sind Ansprechpartner für ökologische Fragen auf dem Friedhof, Organisatoren von Aktionstagen und zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit. Dabei stehen sie nicht allein: der Kirchenvorstand und das BiCK-Team unterstützen sie bei allen Fragen, Ideen, aber auch Sorgen, die sie haben.

Sie nehmen an Schulungen teil und lernen etwas zu „Erfolgreich Netzwerken und wirksame Öffentlichkeitsarbeit“, sie erfahren, welche Maßnahmen im Projekt umgesetzt werden können anhand von Beispielen und Bildern, welche Wirkung die Maßnahmen erzielen (ökologische Zusammenhänge) und wie die neuen Lebensräume naturverträglich in Zukunft gepflegt werden, damit sie sich im Sinne des Projekts weiterentwickeln. Schulungsveranstaltungen sind auch Netzwerktreffen: sie lernen die anderen Botschafter*innen kennen, können sich austauschen und erfahren, was andere Kirchengemeinden auf ihren Flächen unternehmen, um die Biodiversität zu stärken.

Wer sich für diese ehrenamtliche Aufgabe interessiert, meldet sich bitte im Kirchenbüro:
Telefon: 04144/ 8495 oder per E-Mail: kg.himmelpforten@evlkda.de).